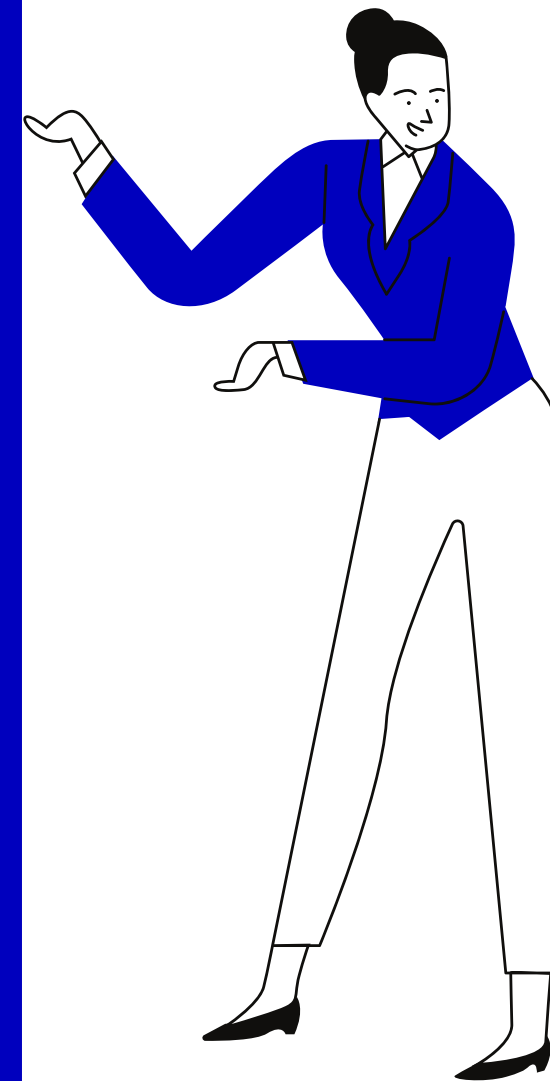
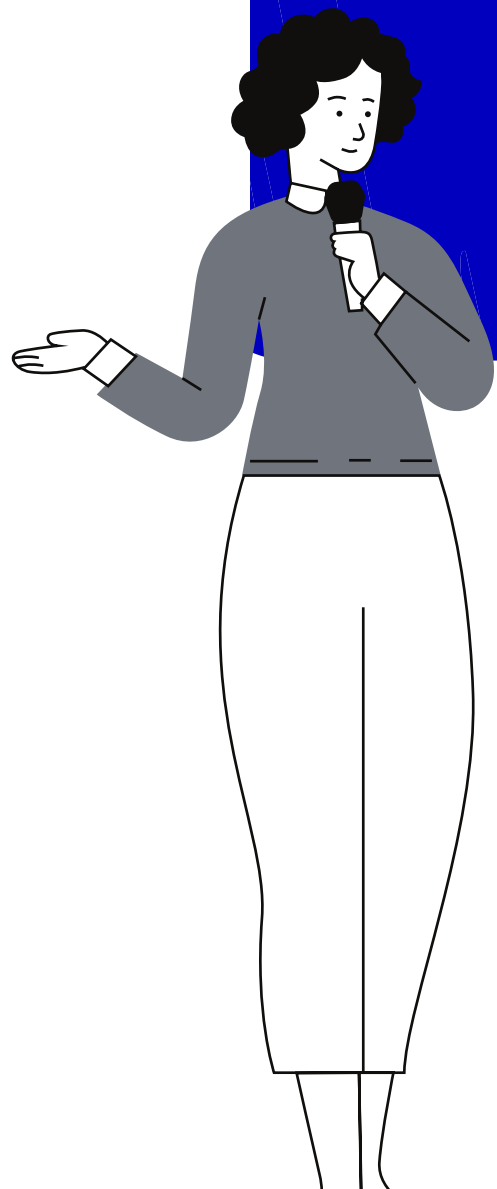


Einführung in das Gesundheitswesen

Die Landkarte im Gesundheitswesen
Teil 1



Agenda



- 1 Akteure im Gesundheitswesen
- 2 Leistungserbringer
- 3 GKV & PKV- Merkmale und Unterschiede
- 4 SGB V als rechtliche Grundlage
- 5 Besonderheiten der GKV

Agenda



- 1 Akteure im Gesundheitswesen
- 2 Leistungserbringer
- 3 GKV & PKV- Merkmale und Unterschiede
- 4 SGB V als rechtliche Grundlage
- 5 Besonderheiten der GKV

In Deutschland gibt es zahlreiche unterschiedliche Akteure im Gesundheitswesen



Das Robert-Koch-Institut ist das nationale Public-Health Institut für Deutschland



- **Beratung** der Politik über die Ausbreitung und Risikoeinschätzung von Infektionen
- **Erkennung** und **Erforschung** von Krankheiten
- Überwachen von **Epidemien**
- Impfempfehlung

Die DIVI stellt sich vor



Das DIVI-Intensivregister ist ein Projekt im Rahmen der COVID-19 Pandemie zur Echtzeit-Datenerfassung



- Auf Grundlage des bereits bestehenden Meldeportals für **akutes Lungenversagen**
- Austausch über **Diagnose-** und **Behandlungsstrategien**
- Identifikation **freier** Intensivbetten
- **Echtzeitanalyse** der aktuellen und zu erwartenden Versorgungssituation

Seit April 2020

Verpflichtung aller intensivbettenführenden Akutkrankenhäuser in Deutschland zur **täglichen** Meldung im DIVI-Intensivregister



Das Paul-Ehrlich-Institut und das BfArM prüfen unter anderem die Impfstoffentwicklungen auf Qualität



- **Beratung von Arzneimittelherstellern zu COVID-19**
- Bearbeitung (BfArM) und Genehmigung (PEI) klinischer Prüfungen von **Impfstoffen**
- Bereitstellung (BfArM) und vergleichende Bewertung (PEI) von Antigen Schnelltests
- Bewertung von Verdachtsfällen unerwünschter **Nebenwirkungen**
- Prüfung von **Impfstoffentwicklungen** auf Qualität, Wirksamkeit und Sicherheit

Seit 26.05.2020

DIMDI gehört zu **BfArM**



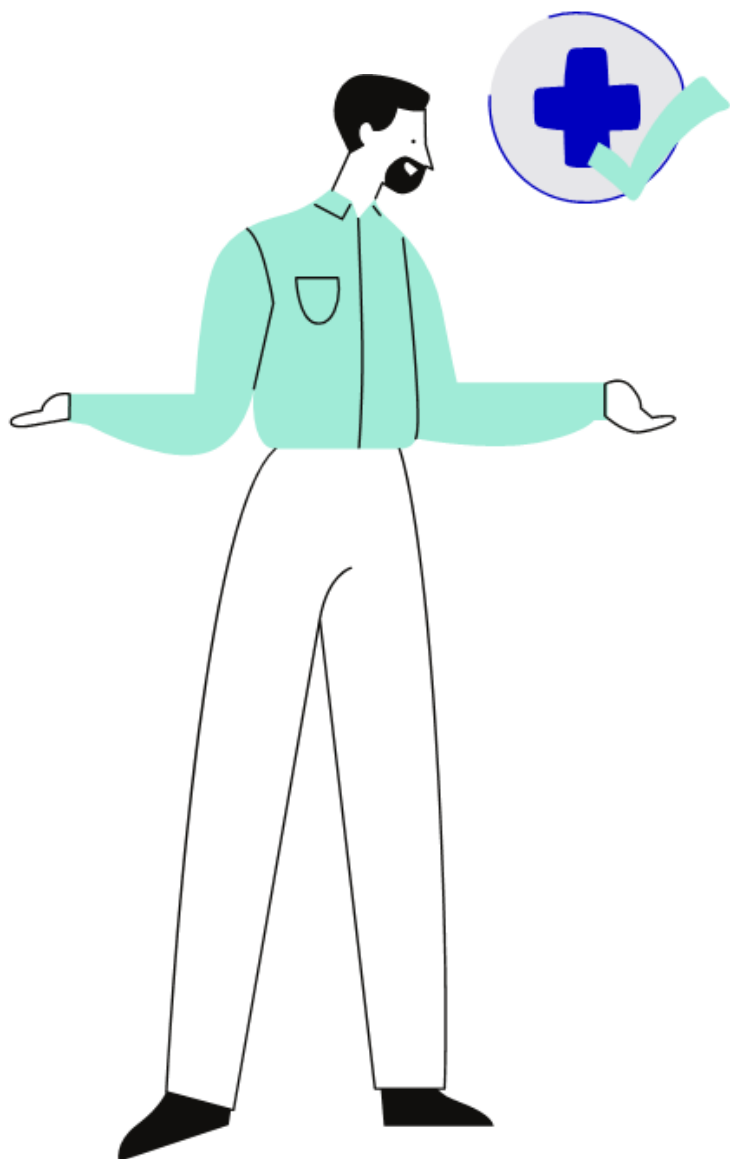
- **Digitalisierung** im Gesundheitswesen
- Organspenderegister
- Entwicklung und Betreuung von **Informationssystemen**
 - Z.B. für Arzneimittel, Medizinprodukte, Versorgungsdaten
- **Bereitstellung** von Informationen aus der gesamten Medizin und ihren Randgebieten
 - Z.B. medizinische Klassifikationen (ICD)

Das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen wurde im Jahr 2004 gegründet



- Information über **Vor-** und **Nachteile** medizinischer Leistungen
- Erstellung von **Gutachten** zu Arzneimitteln, Behandlungsmethoden, Screening etc.
- Bereitstellung **allgemeinverständlicher** Gesundheitsinformationen: www.gesundheitsinformation.de
- COVID-19:
 - Beurteilung der **Impfstoffe**
 - COVID-19 bei **chronisch Kranken**
 - **Unterstützung** in der Coronakrise





- Aufgaben zur **Prävention** und **Gesundheitsförderung** mit unterschiedlichen Schwerpunkten
- Erstellung von **Maßnahmen** und Leitung von Projekten und Programmen zur Gesundheitsförderung
- **Information** rund um die unterschiedlichen COVID-19 Impfstoffe
- Information zur Verteilung der **Corona-Schutzimpfung**

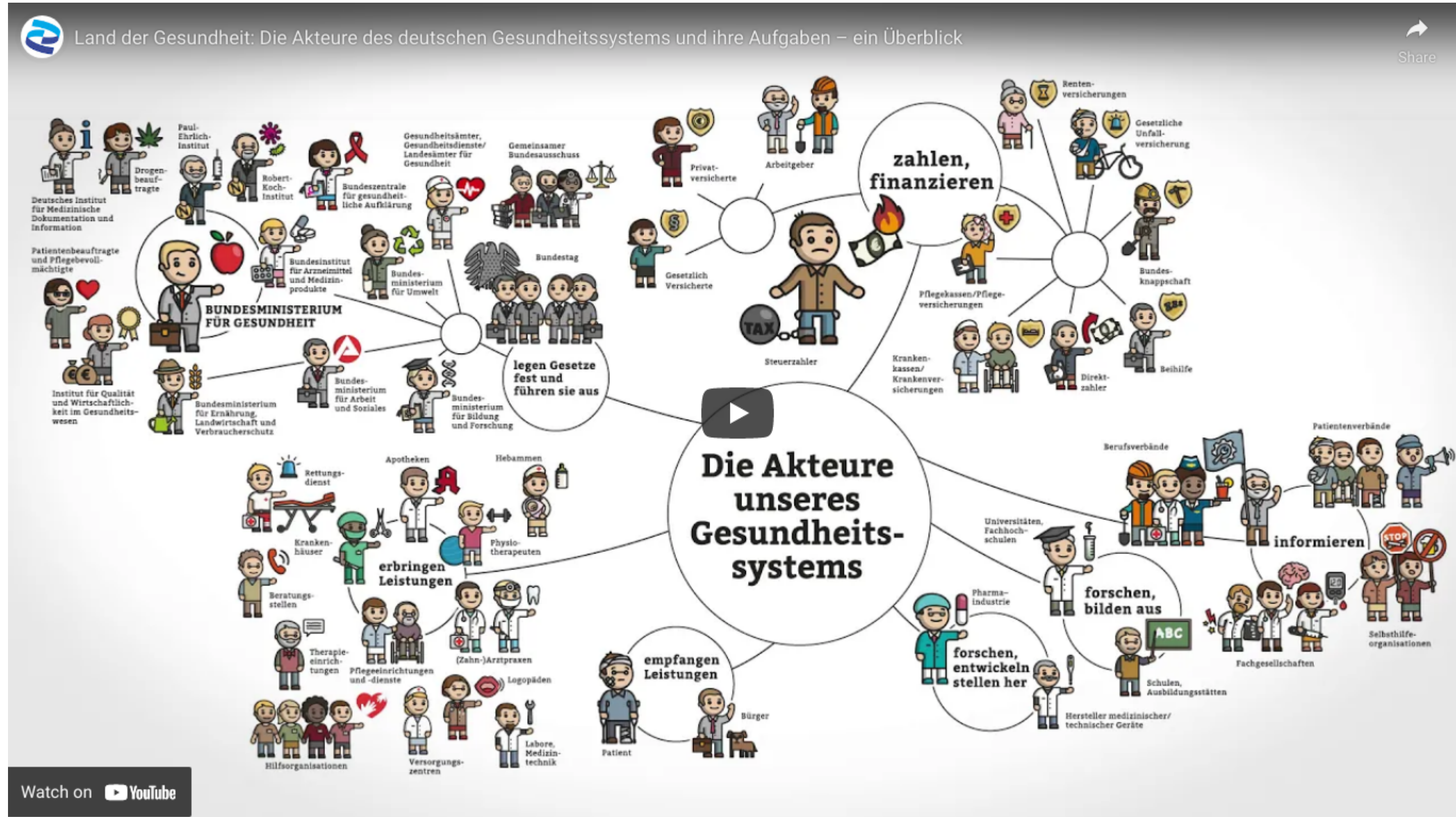


Agenda



- 1 Akteure im Gesundheitswesen
- 2 Leistungserbringer
- 3 GKV & PKV- Merkmale und Unterschiede
- 4 SGB V als rechtliche Grundlage
- 5 Besonderheiten der GKV

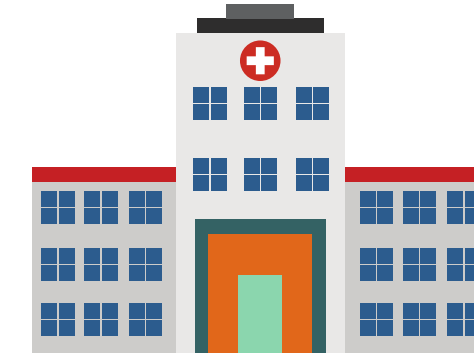
Land der Gesundheit: Akteure des deutschen Gesundheitssystems und ihre Aufgaben - ein Überblick



Leistungserbringer sind alle Personengruppen, die Leistungen im Rahmen der GKV erbringen

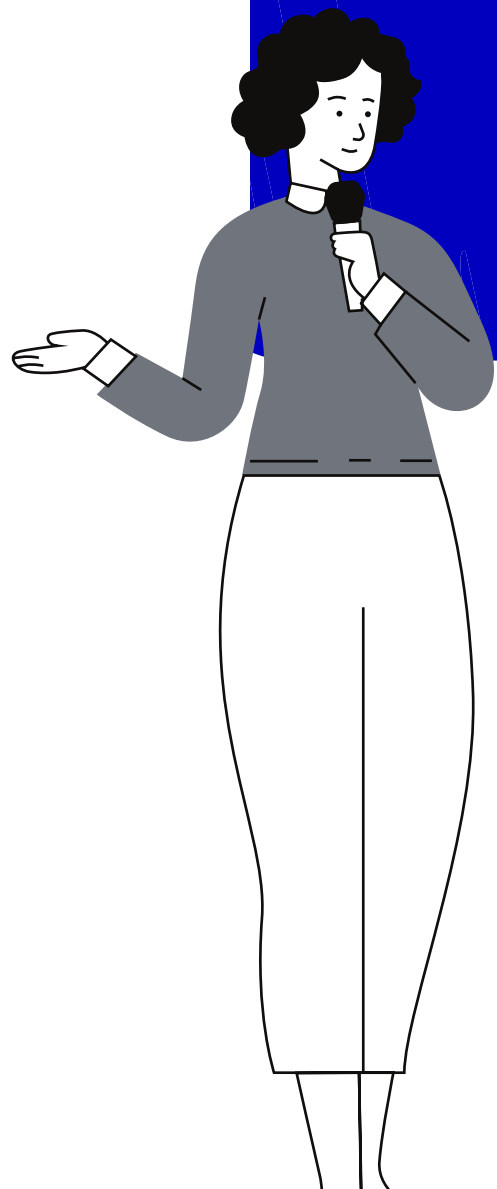
Leistungserbringer:

- Apotheker
- Vertrags(zahn)ärzte
- Krankenhäuser
- Heil- und Hilfsmittelerbringer
- Ergotherapeuten und Hebammen
- Sonstige Leistungserbringer, Z.B. Krankentransport, Sanitätshaus



- Organisation in **Verbänden** auf **Bundes-** oder **Landesebene**
 - Z.B. Kassen(zahn)ärztliche Vereinigung
- **Interessenvertretung** ihrer Mitglieder

Agenda

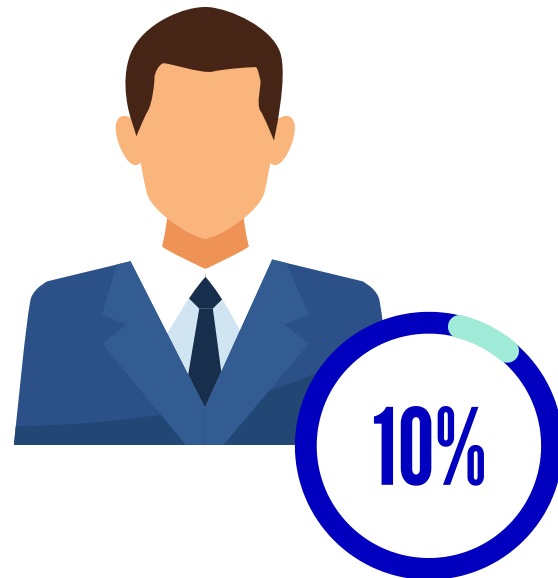


- 1 Akteure im Gesundheitswesen
- 2 Leistungserbringer
- 3 GKV & PKV- Merkmale und Unterschiede
- 4 SGB V als rechtliche Grundlage
- 5 Besonderheiten der GKV

Es gibt Unterschiede zwischen der gesetzlichen und der privaten Krankenversicherung (GKV & PKV)

Private Krankenversicherung

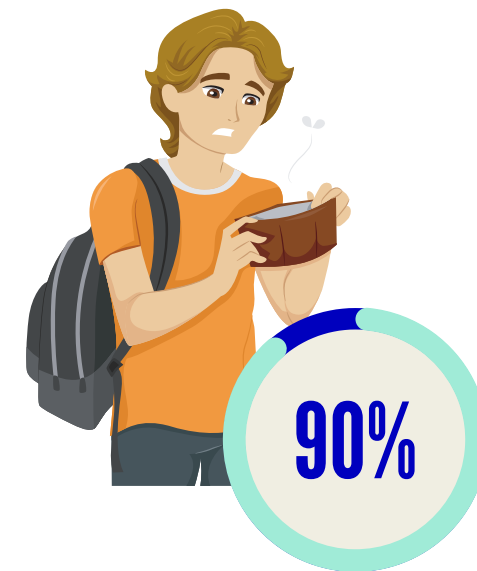
Gewährleistung eines Versicherungsschutzes derjenigen, die **nicht gesetzlich** versichert sind



Privatwirtschaftlich

Gesetzliche Krankenversicherung

Laut Sozialgesetzbuch “Gesundheit der Versicherten zu erhalten, wiederherzustellen oder ihren Gesundheitszustand zu bessern”



Öffentlich-rechtlich

Aufgabe

Rechtsform



Unterschiedliche Faktoren entscheiden, wer in welcher Krankenversicherung versichert ist

Private Krankenversicherung

Jahresarbeitsentgeltgrenze (JAEG)

- Bei Überschreiten der Grenze: Wechsel in PKV möglich

Grenze Jahr 2022:

- Jährlich: 64.350 €, monatlich: 5.362,50 €
- **Automatisch** in der PKV sind folgende Personen:
 - Beamter
 - Freiberufler/ Selbständige



Gesetzliche Krankenversicherung

Automatisch versichert

- "Jede Person mit ständigem Wohnsitz in Deutschland **muss** krankenversichert sein"
- § 5 SGB V **Versicherungspflicht**
 - Pflichtmitgliedschaft
 - Freiwillige Mitgliedschaft
 - Familienversicherung



Die Beitragszahlung erfolgt nach unterschiedlichen Prinzipien



Private Krankenversicherung

Individualprinzip / Äquivalenzprinzip

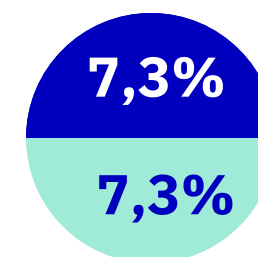
- **Ohne** Risikostrukturausgleich
- Abhängig von einer **Kohorte**, der man innerhalb eines Tarifs zugeordnet wird



Gesetzliche Krankenversicherung

Solidaritätsprinzip

- Beiträge werden nach der **wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit** entrichtet
 - Leistungen werden nach dem **medizinischen Bedarf** gewährt
- Prozentual vom Gehalt: ~ 14,6 %



Arbeitnehmer
Arbeitgeber



Die Grundlage für die Abrechnung ist in der privaten und gesetzlichen Krankenversicherung unterschiedlich



Private Krankenversicherung

Privat vereinbart

- Erstellung eines **individuellen**, auf persönliche Bedürfnisse zugeschnittenen **Versicherungsschutz**
- **Leistungssicherheit**

Abrechnung nach:

- Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ)



Gesetzliche Krankenversicherung

Gesetzlich festgelegt

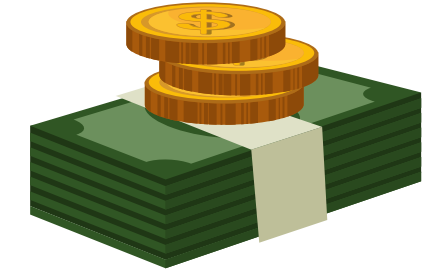
- Nachträgliche **Einschränkungen** möglich

Abrechnung nach:

- Einheitlicher Bewertungsmaßstab (EBM, Ärzte und BEMA Zahnärzte)
- Individuelle Gesundheitsleistungen (IGEL)



Auch in der Art und Weise der Abrechnung sind Unterschiede zwischen der PKV und GKV vorhanden



Private Krankenversicherung

- **Arzt** schreibt **Patient** Rechnung nach GOÄ
- Patient kann die Rechnung **kontrollieren**
- Arzt (und Patient) kennen die Vergütung **sofort**
- **Jede** Behandlung ist pro Patient neu abrechenbar
- Verordnung von Arzneimitteln nach **Bedarf**



Gesetzliche Krankenversicherung

- **Arzt** rechnet mit **Kassenärztlicher Vereinigung** ab
- Patient kann Abrechnung **nicht** kontrollieren
- Arzt erfährt tatsächliche Vergütung erst **später**
- Höchstvergütung je **Praxis** und **Jahr**
- Höchstvergütung je **Patient** und **Quartal** bei Hausärzten



Der privat Versicherte hat andere Zugänge zu Ärzten als der gesetzlich Versicherte



Private Krankenversicherung

- **Alle** Kassen- und Privatärzte
 - Auch ambulant tätige Krankenhausärzte
- Direktzugang zu Fachärzten **ohne Überweisung**
- Arztwechsel **jederzeit** möglich
- Ausland: Europa und (begrenzt) weltweit

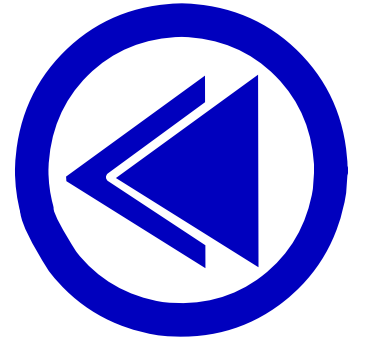


Gesetzliche Krankenversicherung

- Ausschließlich **Kassenärzte**
 - Eingeschränkte ambulante Leistungen im Krankenhaus
- **Überweisung** für Fachärzte **benötigt**
- Budgets **erschweren** Terminabsprache
- Ausland: Nur EU/ Europäischer Wirtschaftsraum und Länder mit Sozialabkommen



Jetzt seid ihr dran:
Recap Session mit Mentimeter



Gehe auf www.menti.com

Oder folge dem Link:

<https://www.menti.com/3k5brayj78>

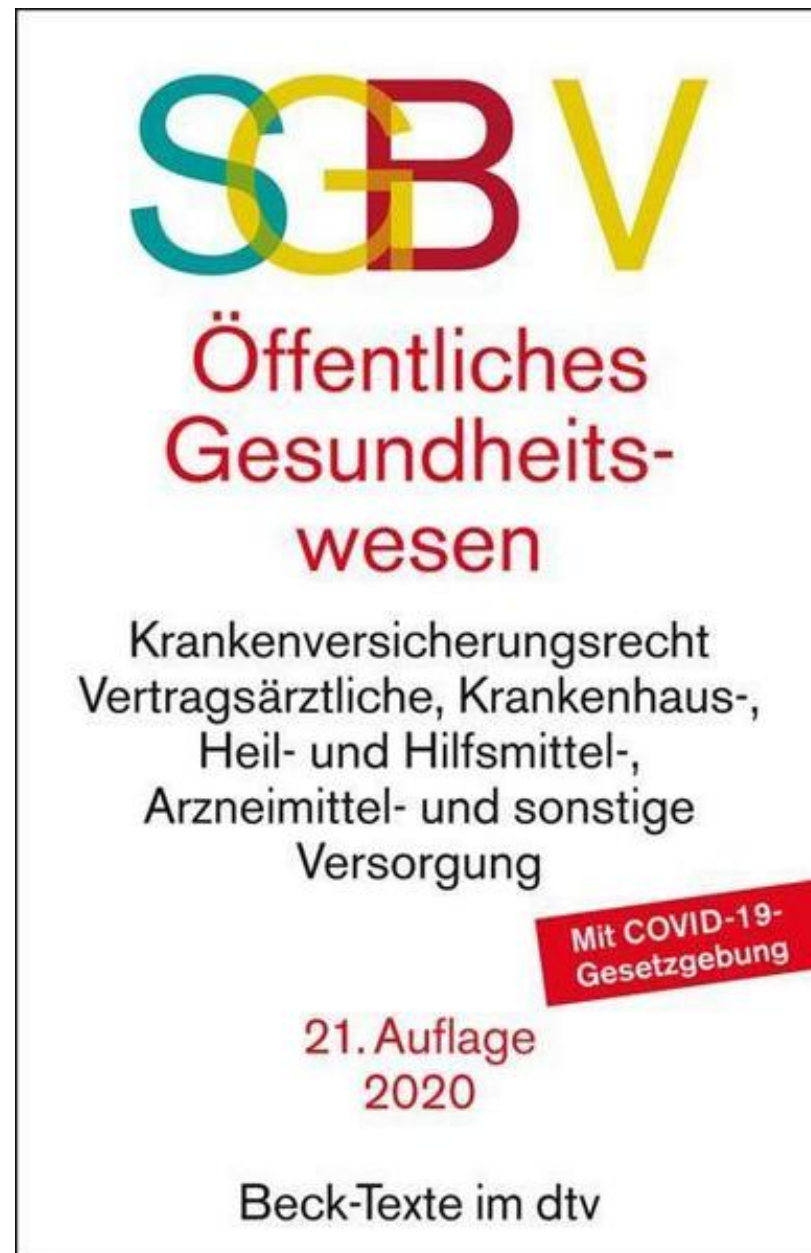


Agenda



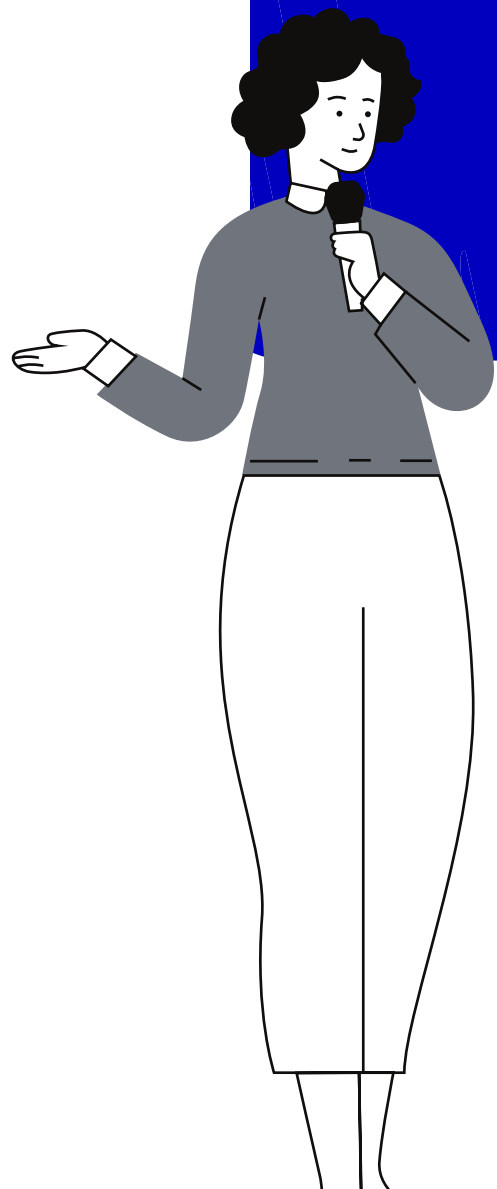
- 1 Akteure im Gesundheitswesen
- 2 Leistungserbringer
- 3 GKV & PKV- Merkmale und Unterschiede
- 4 SGB V als rechtliche Grundlage
- 5 Besonderheiten der GKV

Das SGB V ist die gesetzliche Grundlage der vertragsärztlichen Versorgung



- Das Sozialgesetzbuch V regelt die **vertragsärztliche Versorgung**:
 - **Wer** ist in der GKV versichert?
 - Wie werden die **finanziellen Mittel** für die GKV aufgebracht?
- Das gesamte SGB V kann jederzeit **online** nachgeschlagen werden

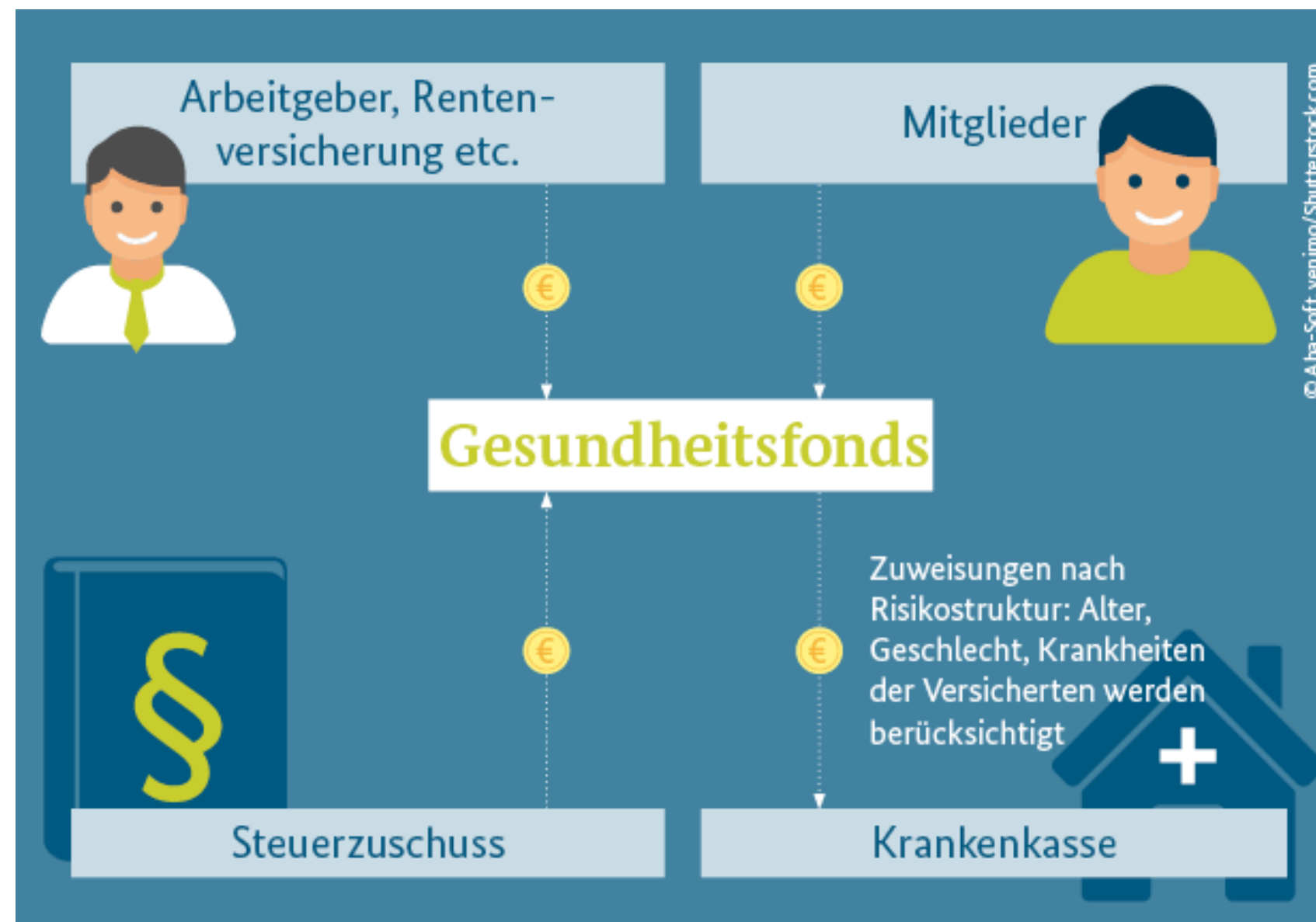
Agenda



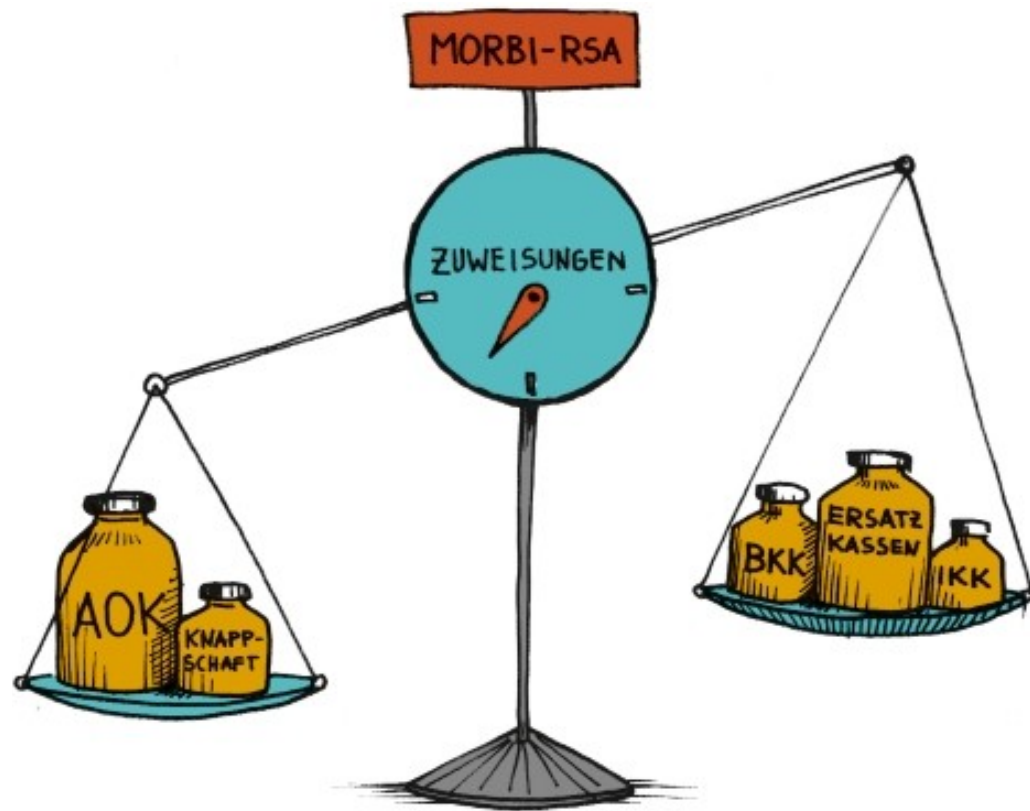
- 1 Akteure im Gesundheitswesen
- 2 Leistungserbringer
- 3 GKV & PKV- Merkmale und Unterschiede
- 4 SGB V als rechtliche Grundlage
- 5 Besonderheiten der GKV

Der Gesundheitsfond bündelt und steuert die Finanzströme der gesetzlichen Krankenkassen

- Einführung zum 1. Januar 2009 mit dem GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz
- Verwaltung durch Bundesamt für Soziale Sicherung

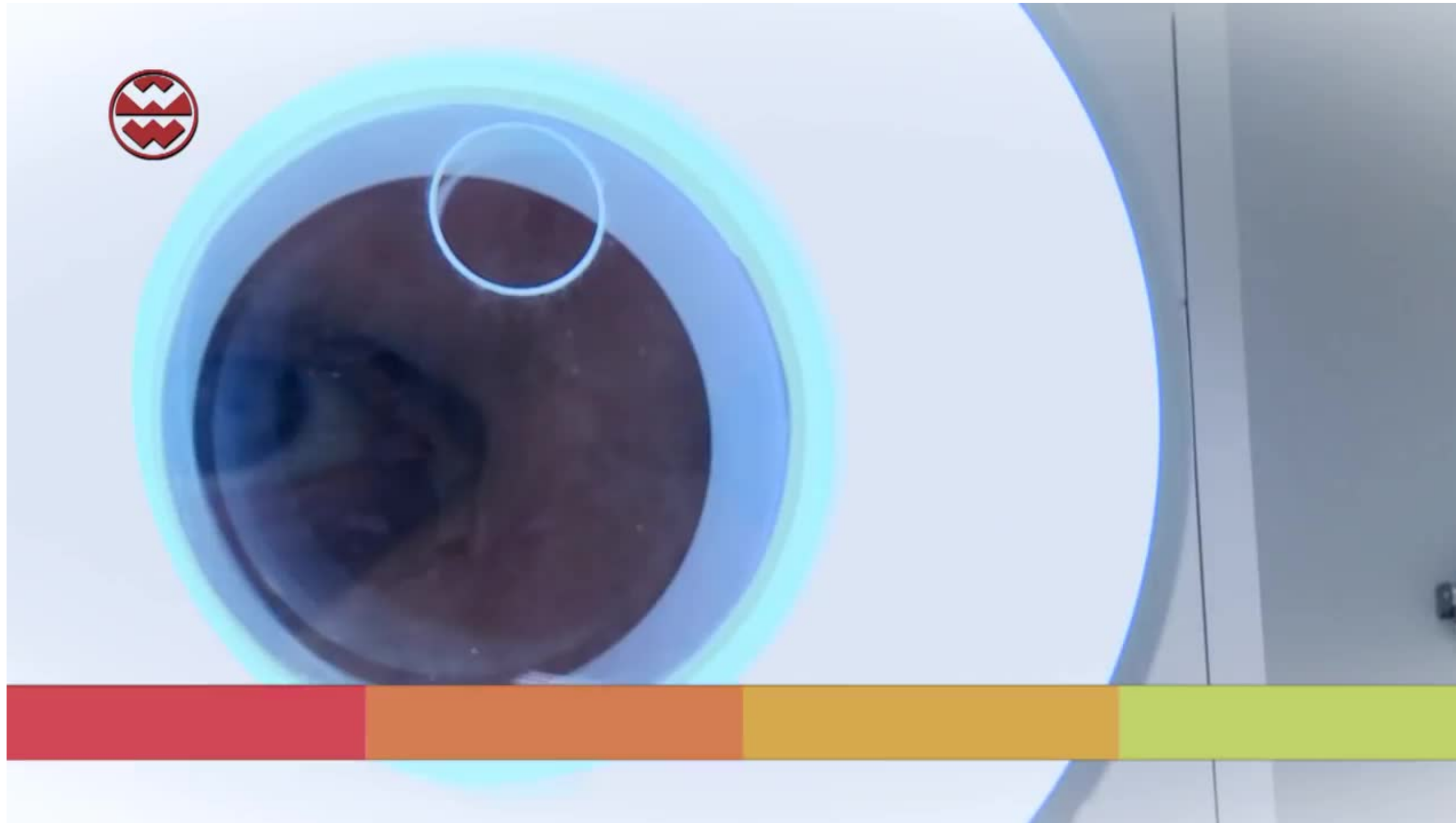


Der morbiditätsorientierte Risikostrukturausgleich (Morbi-RSA) schafft einen finanziellen Ausgleich zwischen den Kassen, die benachteiligt sind



- Die Zuordnung der Versicherten zu Risikogruppen erfolgt anhand folgender **Risikomerkmale**:
 - **Alter** und **Geschlecht**
 - **Morbidität**, regionale Merkmale
- Bestimmung von ca. **80 Diagnosen** jährlich
 - Für welche die Krankenkassen mehr finanziellen Aufwandsausgleich erhalten
 - Durch einen Zuschlag zur Grundpauschale
 - Zuschläge nur für die gemeinsam festgelegten Diagnosen

Übersicht zu unserem Gesundheitssystem und dessen Besonderheiten.



Gruppenaufgabe zur Bearbeitung

Wie hoch ist der jährliche Gesundheitsfond ca. ?

Wie hoch sind die Gesundheitsausgaben in Deutschland ca. ?

Wie viele Krankenhausbetten gibt es in Deutschland ca. ?

Was bedeutet ICD ?

Wann wird der ICD veröffentlicht?

Erklärt den Nutzen der ICD

Welche gesetzliche sowie privaten Krankenkassen haben wir in Deutschland?

Wie hoch ist der Umsatz der privaten Krankenkassen jährlich?

Warum lohnt sich für Beamte eine private Krankenversicherung?

Muss ein Freiberufler in die private Krankenversicherung eintreten?





Alles rund um die Versicherungen

- Krankenversicherung, insb.
 - Gesetzliche Krankenversicherung
 - Private Krankenversicherung
 - Selbstverwaltung
 - Versicherte in der Gesetzlichen Krankenversicherung
- Porter, Guth - Chancen für das deutsche Gesundheitssystem
 - Kapitel 5: Krankenversicherung in Deutschland

Mittagspause

12.00 Uhr - 13.00 Uhr

